

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Schweizerische Lehrerzeitung |
| Herausgeber: | Schweizerischer Lehrerverein |
| Band: | 15 (1870) |
| Heft: | 49 |
| Anhang: | Beilage zu Nr. 49 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ |
| Autor: | [s.n.] |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

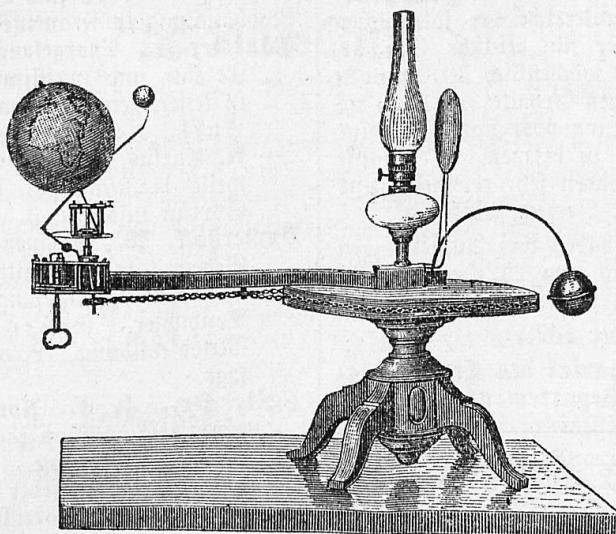
Beilage zu № 49 der „Schweizerischen Lehrerzeitung.“

Tellurium mit Lunarium

für Schul- und Privatunterricht über mathematische Geographie.

Das Tellurium zeigt uns folgendes:

- 1) Die Beleuchtung der Erde und des Mondes durch die Sonne.
- 2) Die Doppeldrehung der Erde um ihre Achse, sowie um die Sonne.
- 3) Die Stellung der Erde zur Sonne in den vier Jahreszeiten, in Stunden



und Minuten auf einem Zifferblatt abzulesen.

- 4) Die Umdrehung des Mondes um die Erde in seiner Ekliptik, und mit der Erde um die Sonne.
- 5) Sonn- und Mondfinsternisse.

Das Tellurium mit ganz messingenem und solidem Uhrwerk, mit Federtriebkraft und mit Schlüssel zum Aufziehen läuft von sich selbst und bewirkt in seinem Ablaufe in circa 10 Minuten die vollständige Umdrehung der Erde um die Sonne.

Der Durchmesser der Erdbahn hat 4', der Durchmesser des Globus 5".

Preis eines solchen Tellurium unter Garantie, mit gedruckter Gebrauchsanweisung
170 Franken.

Verfertigt und verbessert von

Karl J. Straub, Uhrenmacher in Zug.

Soeben ist im Ferlags-Magazin in Zürich erschienen und in allen buchhandlungen zu haben, in Frauenfeld bei J. Huber:

DI FEREINFACHUNG

UNSERER

SHRIFT- UND SHREIBVEISE.

EINE MANUNG AN ALLE SHUL- UND FOLKS-FREUNDE,

BESONDERS ABER AN ELTERN UND LERER.

FON

J. GUT,

LANDVIRT IN LANGTAL.

32 seiten. 8°. eleg. geh — Preis: 50 centimes.

Das büchlein ist in bezug auf papir und drukkser schön ausgestattet. Es bespricht kurz und bündig die brennende frage, die jetzt in den lererversammlungen aller teile der Shveiz so eifrig behandelt wird. Gewiss dürfte sich aber bald jedermann damit befassen, namentlich eltern und shulbehörden, die so nahe dafon berürt werden. Inen allen sei das schriftchen bestens empfohlen.

C. M. Ebell's Buch- und Kunsthandlung in Zürich, Giesenhoef 12, erlaubt sich, ihr reichhaltiges Lager von

Erd- & Himmelsgloben,
Atlanten, Schulwandkarten &c.,
in empfehlende Erinnerung zu bringen.

— Verlag von J. J. Christen in Aarau. —

Soeben ist erschienen und in J. Huber's Buchhandlung in Frauenfeld vorräthig:

Erzählungen

aus der Weltgeschichte.

Für die Jugend dargestellt

von

H. Herzog.

Zweiter Theil: Das Mittelalter.

280 Seiten in 8°. Preis broschirt 2 Fr.

Der im letzten Jahre erschienene erste Theil (das Alterthum) ist allenthalben, in Schule und Haus, so freundlich aufgenommen worden, daß wir es wohl wagen dürfen, auch den zweiten Theil der besondern Verücksichtigung zu empfehlen.

Eine elegant ausgestattete und gebundene Ausgabe der beiden Bändchen ist vorbereitet und wird im Dezember ausgegeben. [H. 4089.]

Anzeige.

Mineralien-Sammlungen für den Schulgebrauch von O. Arbeck à 1, 1½, 2½ und 2½ Thlr., auf der Wiener Lehrer-Versammlung mit außerordentlichem Beifall aufgenommen, sind zu beziehen durch

Fr. Eug. Köhler's
Buchhandlung in Reichenbach i. B.

Bei Unterzeichnetem sind erschienen und werden den Herren Lehrern (resp. den bisherigen Tit. Abnehmern) im Laufe nächster Woche Probeexemplare zugesandt:

Die Jugendschriftchen

„Kinder gärtlein“

Viertes Heft (für Kinder von 6—9 Jahren.)

„Für Kinderherzen“

Siebentes Heft (für Kinder von 9—12 Jahren.)

Jedes Heftchen mit zirka 30 Holzschnitten nach Originalzeichnungen und zum Partieenpreise à 10 Rappen, gegen baar oder Postnachnahme, (Einzeln à 30 Rappen.)

Diese Jugendschriftchen können bezogen werden: Schriftlich nur beim unterzeichneten Verleger; persönlich: bei demselben oder bei Landgrebe, Schreibmaterialienhandlung, untere Kirchgasse Nr. 7 (zur Leutpriesterei) und bei Th. Weber, Schreibmaterialienhandlung, Limmatquai Nr. 76, beide in Zürich.

Die früheren Hefte sind in neuen Auslagen und zum gleichen Preise stets vorrätig.

Auf frankirtes Verlangen werden von den diesjährigen erschienenen Heften Probeexemplare, franko, gratis, und von den früheren à 10 Rappen, (welche in Frankomarken eingesandt werden können), abgegeben.

Ferner ist erschienen:

27 Bilderräthsel und Räthsel für Kinder, mit 20 Originalholzschnitten, zum gleichen Preise wie obige Schriftchen.

Zum Suchen und Sinnen, 110 Bilderräthsel und Räthsel für Kinder, mit 60 Originalholzschnitten, 4 Bogen, kart. à 1 Fr. 80 Cts.

Zürich den 1. Dezember 1870.

Achtungsvollst empfiehlt sich:

Der Verleger: J. A. Müller,
Großmünsterplatz Nr. 6. (zur Leutpriesterei.)

Demnächst wird die Presse verlassen:

Liederkrantz.

Eine Auswahl von 36 dreistimmigen, nebst einer Zugabe von zwei- und vierstimmigen Liedern für ungefrochene Stimmen.

Für Sekundar, (Real-) und Oberschulen, wie für Frauenchöre.

Herausgegeben von

S. Bieri,

Sekundarlehrer in Interlaken.

Nachdem die erste starke Auslage in kurzer Zeit vergriffen war, wurde der steten Nachfrage zu genügen, eine zweite verbesserte und stark vermehrte Ausgabe veranstaltet. Unter Weglassung einiger weniger gesangenen Lieder werden die dreistimmigen mit meist neuen und durchwegs leicht ausführbaren Kompositionen auf 36 Nummern erhöht, und damit das Heft auch in unteren Klassen, resp. Abtheilungen mit Nutzen gebraucht werden kann, 6 zweistimmige Lieder zugegeben, so daß die Sammlung auf 50 Nummern angewachsen ist.

Der Preis für das sauber broschirte, hübsch ausgestattete und über 5 Bogen starke Heft ist sehr billig auf 50 Cts gestellt. Neberdies wird auf 12 Exemplare ein Frieremplat abgegeben.

Bestellungen nimmt entgegen:

A. A. Wyss, Verlagsbuchhandlung
in Bern.

Zum Verlag von Friedrich Brandstetter in Leipzig erschien soeben und ist in J. Huber's Buchhandlung in Frauensfeld vorrätig:

Die Emanzipation der Schule von der Kirche

und die Reform des Religionsunterrichtes.
Dargestellt von Karl Richter.

Bon der Diesterwegstiftung gekrönte Preisschrift.
gr. 8°. 17½ Bogen. Geh. 3 Fr. 75 Rp.

Diese im vorigen Jahre mit dem Preise der Diesterwegstiftung ausgezeichnete Schrift bespricht auf Grund der Geschichte der gegenwärtigen Zeitverhältnisse und der Prinzipien der heutigen Pädagogik die beiden genannten Zeitsachen in eben so freimüthiger und vorurtheilsfreier, als eingehender und klarer Weise. Während sie in Bezug auf die Emanzipation die unumgängliche Notwendigkeit derselben, wie die vollständige Haltlosigkeit der gegnerischen Ansichten überzeugend darthut, kommt sie hinsichtlich des Religionsunterrichtes zu dem Resultate, daß derselbe zwar nicht ganz aus der Schule zu entfernen sei, aber einer durchgreifenden Reform unterzogen werden müsse, wenn eine gesunde Volksbildung Platz greifen und die zeitgemäße Weiterentwicklung des Volksschulwesens nicht gehemmt werden soll.